Donnerstag (Fronleichnam)

> 30. Mai 2024 11 bis 16 Uhr

Finissage: letzter Ausstellungstag

Swingender Ausklang

mit den "Five Alive" (angefragt), mit einem Imbiss und einem Umtrunk auf den 90. Geburtstag von Kurt Arentz



16. Juni bis 25. August 2024

Ankündigung der nächsten Ausstellung:

Sprengstoffe: explosiv, kraftvoll und gefährlich

Die Geschichte ihrer Herstellung im Großraum Leverkusen

Kurt Arentz - Seine Werke

Tierskulpturen können während der Ausstellung reserviert und nach der Finissage käuflich erworben werden. Fragen Sie das Aufsichtspersonal.



Kurt Arentz - Sein Leben

Vor seinem Geburtstag ist 2022 über den Künstler ein Buch erschienen, das in der Villa Römer erworben werden kann:



Kird Arente Sein Leben, seine Werke

Autorin: Anna Hanrahan Berg & Feierabend Verlag GmbH & Co. KG

ISBN: 978-3-948272-28-9 Verkaufspreis: 49 Euro

(Ein Teil der Verkaufserlöse geht als Spende an die Stadtgeschichtliche Vereinigung.)

Veranstalter:

Stadtgeschichtliche Vereinigung e.V. Leverkusen



Mit Dank

für die Unterstützung:

Leverkusen

Nähere Informationen

zur Ausstellung und dem Begleitprogramm erhalten Sie per Mail unter walter@montkowski.de oder telefonisch unter 02 14- 2 35 63



Villa Römer

Haus der Stadtgeschichte Haus-Vorster Straße 6 Leverkusen-Opladen

Öffnungszeiten:

samstags 15 - 18 Uhr sonn- und feiertags 11 - 16 Uhr

Führungen oder abweichende Besuchszeiten nach Vereinbarung

Eintrittspreis für Erwachsene: 4 €



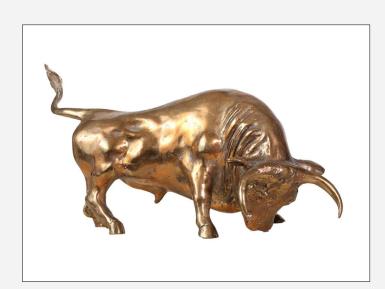
Kurt Arentz zu Ehren Ausstellung im Haus der Stadtgeschichte

Mit der Ausstellung zu Ehren des Bildhauers Kurt Arentz gedenkt die Stadtgeschichtliche Vereinigung eines bedeutenden Leverkusener Künstlers, der vor zehn Jahren starb und viele Ehrungen und Auszeichnungen für sein Gesamtschaffen erhielt. Am 30. Mai wäre er 90 Jahre alt geworden.

Kurt Arentz verbindet die "Tradition europäischer Bildhauerkunst mit zeitgenössischen, vitalen Impulsen zu einem unverkennbaren eigenständigen Werk", so die Beschreibung der Europäischen Kultur-Stiftung Berlin.

Er habe sich zunächst auf Tierplastiken konzentriert. Dann fand er als Gestalter des Menschen-Bildes und der Schöpfung internationale Anerkennung.

"Seine Werke umfassen Porträtbüsten europäischer Staatsmänner, US-Präsidenten sowie Persönlichkeiten aus Kirche, Kultur, Wissenschaft und Wirtschaft."



Einladung zur Eröffnung der Ausstellung

Willkommen:

Gabriele Pelzer

Vorsitzende Stadtgeschichtliche Vereinigung e.V. Leverkusen

Grußwort:

Bernhard Marewski

Bürgermeister der Stadt Leverkusen

Einführung in die Ausstellung:

Anna Hanrahan

Studienrätin am Gymnasium für Englisch und Kunst

Musikalische Begleitung:

Stefan Seehausen

Gitarre

Eröffnung

mit anschließendem Gang durch die Ausstellung und kleinem Umtrunk Sonntag 14. April 2024 11 bis 16 Uhr Sonntags 28. April 2024 5. Mai 2024 12. Mai 2024

> Jeweils um 15 Uhr

Villa Römer in Opladen

Die öffentlichen Führungen werden von Familie
Arentz gesponsert und sind kostenlos.
Es wird daher nur das
Eintrittsgeld in die Villa
Römer erhoben:

Erwachsene: 4€

Für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre ist der Eintritt frei.

> Teilnehmerzahl: Max. 20 Personen

Anmeldung unter E-Mail: angela.zerfass@web.de oder

Tel.: 0 21 71 - 3 40 58 50

Für **Gruppenführungen** fragen Sie bitte gerne gesonderte Termine an.

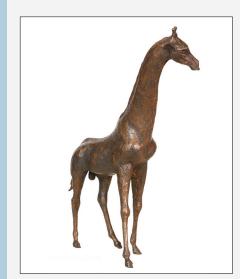
Führungen:

Tierskulpturen im kunstgeschichtlichen Kontext

Die Kunstwissenschaftlerin Judith Steinig-Lange eröffnet im Rahmen einer einstündigen Führung neue Perspektiven auf die Werke des Leverkusener Künstlers Kurt Arentz.

Gezeigt werden dazu Werke anderer berühmter Tier-Bildhauer wie z.B. der Künstlerin Reneé Sintenis und ihrem Berliner Bär, um zu vermitteln, wie die Arbeiten von Kurt Arentz sich in der Kunst ihrer Zeit verhalten und mit welchen gesellschaftlichen Kontexten die Tierskulpturen lesbar werden.

Die kleine Frage: Warum Tiere zeigen? wirft Fragen von Mensch-Tier-Beziehungen, Ökologie und der Selbstreflektion des Menschen auf. Von der klassischen Disziplin der Tierplastik wird der Weg in die Moderne visualisiert, wo mehr das Wesen der Tiere sichtbar wird als in einer realistischen Darstellung.



Kinder-Workshop: Kinder gestalten Tier-Skulpturen aus Ton!

An diesem Tag entstehen im Kinderworkshop eigene Skulpturen angeregt durch die Arbeiten von Kurt Arentz, die wir uns zunächst in der Ausstellung gemeinsam anschauen. Jedes Kind fertigt von Anfang bis Ende selbstständig unter der Anleitung der Kursleiter Angela Zerfaß und Norbert Kaluza ein eigenes Töpferstück. Das macht richtig viel Spaß und ist sogar entspannend.

Zum Abschluss des Workshops zeigen wir die entstandenen Werke den Eltern und Großeltern.

Die Kunstwerke werden anschließend getrocknet und in einem Keramik-Atelier gebrannt.

Am 8. Juni stehen die fertigen Tier-Skulpturen in der Villa Römer zur Abholung nach Hause bereit.



Samstag 25. Mai 2024 10.30 - 12.30 Uhr

Ort:

Villa Römer in Opladen, bei schönem Wetter draußen

Der Workshop wird von Familie Arentz gesponsert und ist daher **kostenlos**.

Teilnehmerzahl: Max. 12 Kinder im Alter von 8 bis 14.

Anmeldung unter E-Mail: angela.zerfass@web.de

Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Bitte Kleidung tragen, die schmutzig werden darf!